

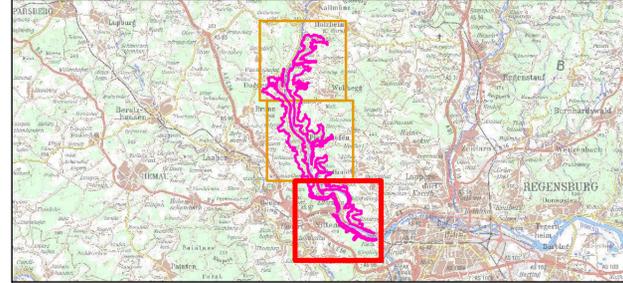
- FFH-Gebietsgrenze (auf Basis 1:5.000 nach BayNat2000V)
- Naturwaldreservat Naabbrängen
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 40A\* Subkontinentale, peripannonische Gebüsche
- 5130 Formationen von Juniperus communis auf Kalkheiden und -rasen
- 6110\* Lückige Kalk-Pionierasen (Alyso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia)
- Komplex aus 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia) und 9150 Orchideen-Buchenwälder (A)
- Komplex aus 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia) 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 8160\* Kalkhaltige Schutthalden der collinen bis montanen Stufe Mitteleuropas
- 8210 Kalk-Felsen mit Felsspaltenvegetation
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B)
- 9150, Orchideen-Buchenwälder (A)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B)
- 9180\*, Schlucht- und Hangmischwälder (A)
- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armeleuchteralgen
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ Magnopotamion oder Hydrocharitton

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexenzeichn (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutebezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (\*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



**Managementplan**  
**FFH-Gebiet 6937-301**  
**Flanken des Naabdurchbruchtals**



**Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen** **Behörde**

<b>Blatt:</b> Blatt 3 von 3	<b>Kartenfertigung:</b> 19.02.2018
--------------------------------	---------------------------------------

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

**BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG**

Regierung der Oberpfalz  
 Planungsbüro: Martin Scheuerer

Originalmaßstab: 1:10.000

Geobasisdaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 300 400 Meter